

100 JAHRE



# Sängerfreunde Leerstetten



## JUBILÄUMSKONZERT 19. OKTOBER 2019

Leitung: Timm Wisura  
Klavier: Uta Walther

Mitwirkende: Posaunenchor Leerstetten  
Leitung Dorothea Mergner





## Vereinschronik der Sängerfreunde Leerstetten e.V.



Singen ist toll. Machen wir die **100** voll!

**N**ach dem 1. Weltkrieg gründeten sangesfreudige Männer im Jahr 1919 einen Gesangsverein. Die Leitung des neuen Chores übernahm Lehrer Steigerwald. Der 1. Vorsitzende war Hans Kircher. Protokolle der Hauptversammlungen und Jahresberichte sind ab 1934 vorhanden.

Im Jahr 1934 trat der 1. Vorsitzende Andreas Abraham zurück und wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Neu gewählt wurden: 1. Vorsitzende Hans Müller, 2. Vorsitzende Karl Volkert,

Kassier Leonhard Förster, Schriftführer Hans Büchler. Auch der Chorleiter Oberlehrer Dürr trat zurück. Es folgte Hans Engelhardt aus Schwand, dann Fritz Endres aus Wendelstein und zuletzt Herr Steinmetz aus Rednitzhembach. Ihm wurde im Januar 1935 gekündigt, daraufhin übernahm Karl Volkert das Dirigat übergangsweise, bis schließlich Herr Jordan aus Reichelsdorf den Chor bis Kriegsbeginn 1939 leitete. Der Jahresbeitrag betrug damals 2,- DM, das Vereinsvermögen 165,- DM.

Geprobt wurde im Vereinslokal Buchner (heutige Pizzeria Pino). Der Chor bestand aus 23 Sängern.

Nach zehn Jahren Pause beschloss man, 1949 die Proben wieder aufzunehmen. Hauptlehrer Kolb übernahm die Chorleitung. Es wurde ein reges Jahr mit vielen Ständchen und Teilnahme an Sängertagen der Sängerguppe Wendelstein. Die Geselligkeit kam bei Faschingsbällen, Vereinsausflügen und Weihnachtsfeiern mit Christbaumversteigerung auch nicht zu kurz.

Die einzige Änderung seit der Wahl 1934 war im Jahr 1950 der Posten des 2. Vorsitzenden durch Hans Baum-

gärtner. 1952 wurde es dann Fritz Meyer. 1953 hatte der Verein 53 Mitglieder zu verzeichnen, davon 28 Aktive.

Hans Müller, der seit 1934 das Amt des 1. Vorsitzenden innehatte, wurde 1956 von Fritz Meyer abgelöst. Zum 2. Vorsitzenden wurde Helmut Stroech gewählt (bis 1966), Nachfolger war Georg Wolkersdorfer bis 1977. Auf den bisherigen Vereinskassierer Stefan Engelhardt, der die Beiträge von allen Mitgliedern bar kassierte, folgte sein Sohn Georg (bis 1992).

1957 feierte man die Fahnenweihe. Die Patenschaft übernahm die Liedertafel 1862 Schwand. Mit kirchlicher Weihe,



**Tarifvergleich für KFZ- und  
Rechtsschutzversicherung**

**bis 25% Sondernachlass**

**vse24.de**

**§**

Ihr Kontakt zu uns:  
[info@vse24.de](mailto:info@vse24.de) oder 09170 949 880

**VSE** versichert.  
service.  
eckstein.

VSE Versicherungsmakler GmbH, Brunnenstraße 86, 90596 Schwanstetten

Wir arbeiten: individuell. bedarfsgerecht. unabhängig.

[www.vse24.de](http://www.vse24.de)



Festzelt, Festzug und viel Gesang wurde es für alle Sangesfreunde ein schönes Erlebnis.

Im Jahr 1958 stieg die Mitgliederzahl auf 95 an (Vorjahr 77). Schriftführer Hans Büchler bat um einen Nachfolger. Simon Blos übernahm das Amt bis 1981. 1959 wechselte das Amt des Kassiers von Leonhard Förster an Hans Weiß (ebenfalls bis 1981). Aufgrund der Erkrankung des Chorleiters Kolb begann die Ära Rudolf Löw im September 1960 (bis 2012 !). Die Zwei-Tages-Ausflüge waren damals eine willkommene Abwechslung für alle Mitglieder, sodass manchmal zwei Busse hierfür nötig waren.

Chorleiter Rudolf Löw drohte aufgrund des schlechten Probenbesuchs und

der unruhigen Proben des Öfteren mit Kündigung, welche erfreulicherweise nie erfolgte. 1966 waren nur noch 18 Sänger zu verzeichnen. Ein Antrag auf einen gemischten Chor wurde jedoch abgelehnt. Ein Punkt der Tagesordnung der Versammlung 1967 war: Weiterführung oder Stilllegung des Vereins. Es wurde die Fortführung beschlossen. Und siehe da: 1968 kamen 16 neue Sänger hinzu. Somit beschloss man, das 50jährige Jubiläum im großen Rahmen zu feiern. Dies erfolgte 1969 gebührend mit einem Festzelt für 2000 Personen, Festkommers, Festzug und einem grandiosen „Bunten Abend“.

Aufgrund der Verpachtung des Vereinslokals an Martin Schüssel entschied sich die Mehrheit bei einer



Glückwunsch mit Blumen zum 100jährigen Vereinsjubiläum!

Blumenwerkstatt Astrid Wagner | Hauptstraße 17 | 90596 Schwanstetten  
Telefon: 09170-97 73 27 | E-Mail: blumenwerkstatt-info@gmx.de



**Gesundheitsberater vor Ort!**


**Brunnen**

**Apotheke**

**Brunnen-Apotheke • Bernhard Atzler e.K.**  
**Brunnenstraße 8 • 90596 Schwanstetten • Telefon: 09170-7274 • Fax: 09170-977070**  
**info@brunnen-apo.net**

Abstimmung am 30. Juni 1969 für das Gasthaus Wellenhöfer als neue Bleibe des Vereins.

Theatervorstellungen mit Akteuren aus den eigenen Reihen sorgten ab 1949 für vergnügliche Abende. Ab den 90er Jahren war es eine Theatergruppe (Lonis Laien), die abwechselnd für den Gesang- und Sportverein im Wellenhöfersaal spielte. Loni Meyer ist hierfür besonders zu danken, da er die Regie ab 1972 bis 2017 führte.

Fritz Meyer, der 1972 zum 1. Bürgermeister gewählt wurde, bat 1971 um einen Nachfolger. Es blieb jedoch bis kurz vor seinem Tode Februar 1984 alles unverändert. 1977 hatte der Chor 29 Sänger, die jedoch äußerst unregelmäßig die Proben besuchten.

Chorleiter Rudolf Löw zeigte sich sehr unzufrieden und liebäugelte mit einem gemischten Chor. Die Abstimmung in einer Probe und letztendlich in der Versammlung leitete die Neuerung ein. Die erste Probe fand somit am 30. März 1977 mit 20 Sängerinnen statt. Der erste Höhepunkt des gemischten Chors war ein Konzert in der Waldhalle Großschwarzenlohe im April 1978.

Da Chorleiter Löw drei Männerchöre (Kornburg, Penzendorf-Schwarzach, Friseur Nürnberg) und zwei gemischte Chöre (Katzwang und Leerstetten) leitete, folgten viele gemeinsame Auftritte mit der Chorgemeinschaft Katzwang in Schwabach (Stadtparksingen, Bürgerfest, Weihnachtsmarkt etc.) und einige Male beim „Tag der Deutschen Heimat“ in der Meistersingerhalle Nürnberg.



Ab 1979 fanden regelmäßig Weihnachtskonzerte abwechselnd in der katholischen Kirche Schwand und der Peter- und Paulskirche Leerstetten mit dem gemischten Chor statt. Die Herbstkonzerte erfolgten in der Waldhalle (fünfmal), SVL-Halle einmal und ab 1988 zwölfmal in der Gemeindehalle Schwanstetten.

1984 begann die 24jährige Ära Walter Mihatsch, der den Vorsitz für den schwer erkrankten Fritz Meyer übernahm. Kassiererin war seit 1981 Margret Konstantin, Schriffführer Dieter Sörgel. Dieser verunglückte im September 1984 bei einem Fallschirmsprung sehr schwer und lag daraufhin 17 Jahre bis zu seinem Tode im Wachkoma. Der Schicksalsschlag der Familie Sörgel ging dem Chor sehr nahe. Ein Benefizkonzert in der Gemeindehalle mit den örtlichen Musikgruppen und Erlöse von zwei Theatervorstellungen erbrachten

8000,- DM, die die hohen Kosten der Pflege reduzieren sollten. Außerdem sang der Chor des Öfteren zu seinem Geburtstag. Als wenn er es geahnt hätte, bat Dieter Sörgel 1984 um einen Stellvertreter. Waltraud Hertel stellte sich zur Verfügung und führt dieses Amt seit jenem Schicksalstag aus. Der Fahnenträger Hans Engelhardt (seit 1957) bat 1985 um einen Nachfolger, den er 1992 durch Klaus Dill erhielt.

Die Freundschaft mit der „Hutton & Shenfield Choral Society“ begann 1985 beim Europäischen Liederabend im Markgrafensaal Schwabach anlässlich der 150-Jahr-Feier der Sparkasse Schwabach. Die Sängerefreunde waren Gastgeber des englischen Chors. Es folgten Ausflüge mit großartigen Konzerten nach England 1988, 1992 und 1997 sowie Gegenbesuche 1990 und 1994 in Schwanstetten.

Viele verschiedene Eigenbauweine, direkt bei Ihnen vor Ort!  
Frankenwein mit all seinen Facetten!!  
- von Weiß bis Rot über Secco - für jeden Geschmack ist etwas dabei

Gerne liefern wir in und um Schwabach  
und Roth kostenlos für Sie aus!

*Riedel Weinbau*

Deutschlands einziger Weinberg der Vielfalt! Besuchen Sie auch unsere Webseite, [www.weinbau-riedel.de](http://www.weinbau-riedel.de)  
Weinbau Riedel GbR, Marktplatz 15, 91472 Ipsheim Tel 09846 / 839, Mobil 0171 / 33 64 209

# GÄRTNEREi FEiNAUER

**Gärtnerweg 1  
90530 Wendelstein -  
Ortsteil Kleinschwarzenlohe  
Telefon 0 91 29 / 43 89**



Für das 75jährige Jubiläum wurden ab 1992 Arbeitskreise mit der Freiwilligen Feuerwehr Leerstetten gebildet, da diese ihre Fahne 1994 weihen wollte. Auch galt es 800 Jahre Leerstetten zu feiern. Die gute Zusammenarbeit beider Vereine fand ihren Lohn in einem 4-tägigen Festwochenende mit Festzelt, Festzug, Platzsingen und „Bunten Abend“.

Damals bestand der Chor aus 37 Sängerinnen und 18 Sängern. Die höchste Mitgliederzahl hatte der Verein 1996 mit 166 Mitgliedern (102 im Jahr 2019). Das Amt des Kassiers wechselte zwischenzeitlich von Monika Keuneke (1985-1992) auf Karin Volkert (1993-2001, ab 2011). Konrad Kohl legte 1999 sein Amt

als 2. Vorsitzender nach 15 Jahren nieder. 2002 feierte man 25 Jahre gemischter Chor mit Ehrungen in der Gemeindehalle.

Mit viel Wehmut trat Walter Mihatsch 2008 nach 24 Jahren aus gesundheitlichen Gründen als 1. Vorsitzender zurück. Helga Lutz übernahm das Amt für drei Jahre, anschließend folgte Klaus Dill bis zum heutigen Tage. Bei einem Ehrennachmittag wurde Walter Mihatsch zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Chorleiter Löw, der es seit 1960 schaffte, trotz seiner vier Chöre, alle (!) Termine wahrzunehmen, hatte ab 2008 ebenfalls gesundheitliche Probleme. Gerhard Silberhorn aus



Schwabach übernahm dankenswerterweise die Fehlzeiten. Mit ihm ehrten wir die 50jährige Chorleiterzeit von Rudolf Löw 2010 mit einem herrlichen Musikabend in der Kulturscheune. 2011 verabschiedete sich Rudolf Löw mit einem Herbst- und Weihnachtskonzert. Der allerletzte Auftritt am 2. Weihnachtsfeiertag in der Leerstetter Kirche mit anschließendem Beisammensein im Vereinslokal ließ so manche Abschiedsträne fließen.

Mit Ruth Bätz hatte Rudolf Löw eine würdige Nachfolgerin erhalten. Es folgten Muttertagskonzerte in der Leerstetter Kirche, sowie 2014 ein unvergessliches Konzert in der Gemeindehalle. Immer in Erinnerung bleibt auch der Ausflug nach Wien mit einem Auftritt im Stephansdom.

Im Januar 2016 trennten sich der Chor und Ruth Bätz. Ulrike Licht übernahm die Leitung ab 1. April. Mit ihr hatte der Chor Auftritte bei der Sommerserenade mit dem Posauenchor, dem Tag der Laienmusik bei den Landesgartenschauen Bayreuth und Würzburg sowie das Bundessingen in Coburg. 40 Jahre gemischter Chor wurde 2017 mit einem Konzert gewürdigt.

Ab Sommer 2017 wechselte der Chor für die Proben in das Gemeindehaus Leerstetten, da Simon Wellenhöfer

sein Gasthaus mittwochs geschlossen hatte und sich ab 31. Mai 2018 endgültig zur Ruhe setzte. Die jahrelange Verbundenheit beiderseits ist jedoch weiterhin vorhanden.

Leider reduzierte sich der Chor seit 2016 auf 22 Sängerinnen und vier Sänger. Schmerzlich Abschied nehmen mussten wir dabei von unseren lieben, rührigen Sängerinnen Angelika Bayer, Evi Dill und Monika Keuneke (2016,2017,2018). Gott sei Dank gab es durch stetige Werbung Neuzugänge, sodass der Chor derzeit aus 23 Sängerinnen und neun Sängern besteht.

Geleitet wird der Chor seit Mai 2019 von Timm Wisura, der es schafft, jede Probe zu einem Erlebnis zu machen. Die Gemeinschaft im Chor ist hervorragend, da alle Spaß am Singen haben und die Gesellschaft sehr gepflegt wird. Wenn auch nicht explizit erwähnt, gilt all denen Dank, die sich in irgendeiner Weise engagieren (Notenwarte, Verwaltungsmitglieder, Organisatoren von Ausflügen, Pflege der Internetseite, Fotografen, fleißige Helfer bei Verkaufsständen etc.).

Die Hauptversammlung 2013 endete mit folgendem Motto des 1. Vorsitzenden Klaus Dill: **„Singen ist toll. Machen wir die 100 voll!“**

**Nun ist es soweit!**

Die Feierlichkeiten begannen im April mit einem Musik- und Tanzabend mit der Live-Show-Band Störzelbacher & Strings mit verschiedenen Einlagen (Chorgesang, Boogie-Woogie, Irish Dance), was ein voller Erfolg war. Abschließen wird der Chor das Jubiläumsjahr mit einem Konzert am 19. Oktober unter Mitwirkung des Posaunenchores Leerstetten.

#### **Nachwort:**

Die Vereinsgeschichte zu erstellen, gestaltete sich langwieriger und textmäßig länger als erwartet. Schließlich galt es, das Wichtigste bzw. das Interessante aus 100 Jahren herauszuschreiben. Ältere Mitglieder bzw. Mitbürger erinnern sich bestimmt

gerne an die alten Zeiten, während die jüngere Generation einen Einblick in die Vergangenheit erhält. Ich hoffe, Ihnen mit der Vereinsgeschichte eine kleine Freude bereitet zu haben.

#### **Noch ein kleiner Tipp:**

Am Konzertabend haben Sie die Möglichkeit, auf Stellwänden Bilder, Presseberichte und weitere Dokumente aus 100 Jahren des Vereins zu betrachten. Die Zusammenstellung erfolgte in mühevoller Arbeit.

Lassen Sie sich überraschen!  
Mit herzlichen Sangesgrüßen

**Waltraud Hertel**  
**Schriftführerin**

**Kfz-Meisterbetrieb**

**SOMMER**

*Hans Sommer*

**...Wertarbeit aus Meisterhand!**

**Furth 9 | 90596 Schwanstetten**

**Fon (0 91 70) 29 38 | Fax (0 91 70) 95 40 6**

**mail kfz-sommer@t-online.de**

- **Kundendienst** • **Reparaturen** • **Unfallschäden-Instandsetzung**
- **Elektronische Diagnose** • **Klimaservice** • **Reifen**
- **AU für Benzin- und Dieselmotoren** • **Dekra-Abnahme im Haus (§ 29)**

# NORBERT'S REPARATURSERVICE

**Norbert Kremer**  
Engelhardtstraße 24, 90596 Schwanstetten

Telefon: 09170 / 7044  
Mobil: 0173 / 59 18 547

zuverlässig &  
preiswert!



Hausgeräte . Verkauf & Einbau . Kundendienst . Kleingerätereparatur

Gratulation zum 100jährigen Vereinsjubiläum!

... und bitte weitersagen:

**Chorproben jeden Mittwoch**

(außer in den Schulferien)

von 20:00 bis 22:00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus in Leerstetten



**Sängerfreunde  
Leerstetten e.V.**

Mitglied des Fränkischen Sängerbundes  
im Deutschen Sängerbund